



Freiplatzaktion Basel



Jahresbericht 2020

Inhalt

Einleitung	2
Moritz Bachmann – Projektleitung	
Statistik der Beratungsstelle	6
Moreno Casasola, Co-Leitung Beratungsstelle	
Sprach- und Freizeitangebote	14
Moritz Bachmann – Projektleitung	
Kassenbericht	18
Philipp Schenker, Kassier	

Einleitung

Moritz Bachmann – Projektleitung

Dieses Jahr wird uns wohl noch lange in Erinnerung bleiben: Kaum hat sich die Freiplatzaktion in den neuen Räumen in der Elsässerstrasse halbwegs eingerichtet, war er schon da, der erste Lockdown. Was folgte, war eine Zeit, in welcher wir unsere Arbeitsweise laufend anpassen, Veranstaltungen an- und wieder absagen, Tische auseinanderschieben und Fenster im 15-Minuten-Takt aufreissen mussten. Homeoffice, Telefonberatung und Maskenpflicht haben uns zwar einiges abverlangt aber auch um wertvolle Erfahrungen bereichert.

Doch Covid-19 stellte längst nicht die einzige Herausforderung im 2020 dar: nach über zehn Jahren hat sich die Freiplatzaktion von der Tamilischen Schule verabschiedet, die sich nun der deutlich grösseren Tamil Education Service Switzerland (TESS) anschliessen konnte. Des Weiteren kam es im vergangenen Jahr zu erheblichen personellen Veränderungen: So musste uns Johanna Fuchs nach vier Jahren in der Geschäftsleitung leider wieder verlassen. Ebenso kam es zu einem Wechsel beim Projekt „MyWorlds“, das bisher von Tina Gluth geleitet wurde und nun von Moritz Bachmann übernommen wird. Und auch im Vereinsvorstand kam es gleich zu mehreren Wechseln.

Es wäre jedoch falsch, das Jahr 2020 als Rückschlag zu verbuchen, immerhin haben wir im vergangenen Jahr viel erreicht:

So konnten wir trotz widriger Umstände den Betrieb das ganze Jahr aufrecht erhalten und selbst während des Lockdowns im vergangenen März auf die Belange unserer Klient*innen eingehen. In Linda Spähni haben wir eine tolle und bereits altbekannte Nachfolgerin für Johanna Fuchs gefunden und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit. Durch unser Engagement im Schweizweiten „Bündnis unabhängige Rechtsarbeit im Asylbereich“ konnten wir eine sorgfältige Analyse zum neuen Asylsystem vorlegen, mediale Öffentlichkeit erlangen und den entscheidenden Grundstein für eine engere Zusammenarbeit mit den beteiligten Akteuren legen. Ebenso ist es uns gelungen, im September gemeinsam mit der Anlaufstelle für Sans-Papiers und zahlreichen freiwilligen Helfer*innen einen überaus erfolgreichen „Lauf gegen Grenzen“ unter Einhaltung der notwendigen Sicherheitsmassnahmen durchzuführen. Und durch die Zuwendungen der Glückskette Schweiz im Zuge des Corona-Spendenaufrufs, hat die Freiplatzaktion die Möglichkeit erhalten, Menschen in schwierigen finanziellen Situationen direkt und unbürokratisch zu unterstützen.

Für die grosse Unterstützung unserer Spender*innen, die Hilfe unserer Freiwilligen, Zivildienstleistenden, Praktikant*innen und Vereinsmitglieder und allen Anderen, die uns in diesem anspruchsvollen Jahr geholfen haben, möchten wir uns herzlich bedanken! Wir sind gespannt, was das kommende Vereinsjahr an Überraschungen für uns bereit hält!



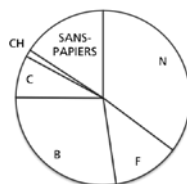
Statistik der Beratungsstelle

Moreno Casasola, Co-Leitung Beratungsstelle

Anzahl Klient*innen	790
Anzahl Beratungen und Begleitungen	2599
Anzahl Beratungsstunden	1306
Anzahl Vernetzungen	67
Eingereichte Beschwerden	149
Eingereichte Gesuche	~ 160

Klient*innen nach Aufenthaltsstatus

	Nominal	in %
N	278	35.2
F	98	12.4
B	217	27.5
C	62	7.8
CH	10	1.3
Abgewiesene Asylsuchende (Sans-Papiers)	125	15.8
TOTAL	790	100.0



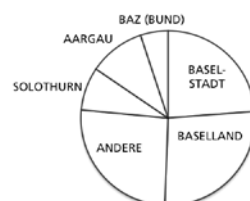
Klient*innen nach Nationalität

	Nominal	in %
Sri Lanka	462	58.5
Eritrea	159	20.1
Äthiopien	65	8.2
andere	104	13.2
TOTAL	790	100



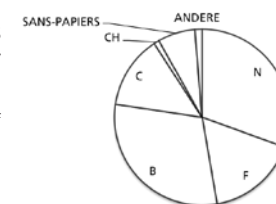
Klient*innen nach Kanton

	Nominal	in %
Basel-Stadt	188	23.8
Baselland	207	26.8
Aargau	82	10.4
Solothurn	63	8.0
BAZ (Bund)	40	5.1
andere	210	25.9
TOTAL	790	100



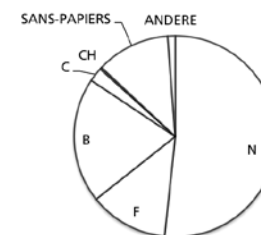
Beratungen und Begleitungen nach Aufenthaltsstatus

	Nominal	in %
N	793	30.5
F	433	16.7
B	783	30.1
C	349	13.4
CH	27	1.0
Sans-Papiers	180	6.9
andere	34	1.3
TOTAL	2599	100



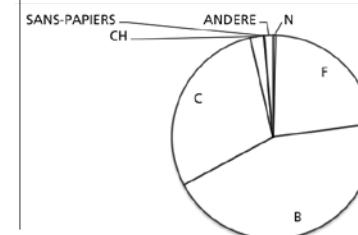
Beratungen

	Nominal	in %
N	788	51.7
F	192	12.6
B	306	20.1
C	35	2.3
CH	4	0.3
Sans-Papiers	179	11.8
andere	19	1.2
TOTAL	1523	100



Begleitungen

	Nominal	in %
N	5	0.5
F	241	23
B	477	45.4
C	314	29.9
CH	23	2.2
Sans-Papiers	1	0.1
andere	15	1.4
TOTAL	1076	100.0



Beratungsinhalte

Thema	in %	
Asylrecht	33.4	33.4
Arbeitsintegration	27.3	27.3
Administratives	11.2	11.2
Ausländerrecht	6.9	6.9
Finanzen	4.5	4.5
Anderes	3.2	3.2
Gesundheit	3.0	3
Zivilstand	2.8	2.8
Wohnen	2.4	2.4
Gespräch	2.3	2.3
Versicherungen	1.8	1.8
Ausbildung / Nachhilfe	0.6	0.6
Sprache	0.4	0.4
Übersetzungen	0.4	0.4
TOTAL	100	

Beschwerde- und Entscheidstatistik

asylrechtliche Beschwerden	119
ausländerrechtliche Beschwerden	24
andere Rechtsgebiete	6
TOTAL	149

Entscheidstatistik

Asylentscheide BVGer		Andere Entscheide	
positiv	3	positiv	3
zur Neubeurteilung	4	zur Neubeurteilung	2
NEE	1	NEE	2
negativ	84	negativ	7
Vorläufige Aufnahme	1	--	--
Abschreibung	1	Abschreibung	1
TOTAL	94	TOTAL	15

Geleistete Stunden

	Nominal in h	in %
Bezahlte Stunden	16430	93
Freiwillige Stunden	1240	7
TOTAL	17670	100

Kommentar zur Statistik

Die Corona-Pandemie schlug sich anno 2020 natürlich auch auf die Aktivitäten der Freiplatzaktion aus: als Beratungsstelle, die von der Tätigkeit vor Ort lebt, waren wir vor grösste Herausforderungen gestellt, welche sich auch an den Zahlen ablesen lassen. Insgesamt wurden dennoch 2'599 Beratungs- und Begleitungs-spräche mit insgesamt 790 Klient*innen geführt. Dazu reichte die Freiplatzaktion rund 150 Beschwerden und über 160 Gesuche ein.

Beratung nach Aufenthaltsstatus und Wohnsitz

Der Grossteil der Klient*innen der Freiplatzaktion Basel besitzt einen N-Ausweis (35%) und befindet sich folglich im Asylverfahren. An zweiter Stelle kommen Klient*innen mit einer Aufenthaltsbewilligung (B-Ausweis: 27,5%), gefolgt von sog. ausreisepflichtigen Personen, vornehmlich abgewiesene Asylsuchende sowie klassische Sans-Papiers (15.8%). Aufgrund der Neustrukturierung des Asylbereichs wuchs diese Personengruppe anno 2020 bedeutend an. Nach wie vor machen Menschen aus Sri Lanka mit 58.5 % den grössten Anteil unserer Klient*innen aus. Der Anteil sinkt jedoch stetig (2019: 66.5%; 2018: 79.2%). Mit erstmals über 20% bilden Menschen aus Eritrea die zweitgrösste Herkunftsgruppe, die unser Beratungs- und Begleitangebot in Anspruch nehmen. Über die Hälfte unserer Klient*innen ist in den beiden Basel wohnhaft oder im lokalen Bundesasylzentrum (BAZ) untergebracht.

Beschwerden und Mandate

Trotz dessen, dass die Neustrukturierung im Asylbereich anno 2020 bereits in Kraft war, blieb die Anzahl an Asylbeschwerden, welche 2020 von der Freiplatzaktion eingereicht wurde, mit 119 eingereichten Beschwerden im Vergleich zu den Vorjahren hoch. Die hohe Zahl an Asylbeschwerden ist wie schon 2019 auf die Abarbeitung der altrechtlichen Asylgesuche durch das Staatssekretariat für Migration (SEM) zurückzuführen. Des Weiteren reichten wir 30 Einsprachen oder Beschwerden in den Bereichen Ausländer-, Sozialhilfe-, Arbeits-, oder Sozialversicherungsrecht ein. In ungezählten Fällen assistierten wir den Betroffenen bei einer Einsprache.

Entscheide

Das Bundesverwaltungsgericht entschied im Jahr 2020 in 94 mandatierten Asylfällen. Drei Urteile fielen positiv aus und eine vorläufige Aufnahme wurde ausgesprochen. Vier weitere Fälle wurden vom Gericht an das Staatssekretariat für Migration zurückgeschickt, eine Beschwerde wurde abgeschrieben.

Gesuche

Schliesslich verfassten wir auch 2020 wieder zahlreiche Gesuche um Härtefall, Familiennachzug, Kantonswechsel, humanitärem Visum, etc. Die genaue Anzahl dieser eingereichten Gesuche ist schwierig zu beziffern, da sie statistisch nicht systematisch erfasst werden. Insgesamt gehen wir von mind. 160 Gesuchen aus. Für diese fallen jeweils weitere Nachreichungen und Stellungnahmen an.

Mitarbeitende

Im Jahr 2020 hat sich der Umfang an Freiwilligenarbeit stark verringert: Diese Tatsache lässt sich auf drei Ursachen zurückführen: Zunächst fallen mit der Ablösung der Tamilischen Schule von der Freiplatzaktion Basel etwa 5000 auf freiwilliger Basis geleistete Stunden weg. Des Weiteren konnten wir im vergangenen Jahr die bei uns geleisteten Praktika entlöhnen, weshalb sie nicht mehr unter freiwilligem Engagement zu verbuchen sind. Und zuletzt konnte unter den Bedingungen von Covid-19 zeitweise keine freiwillige Arbeit geleistet werden.

Insgesamt verbuchen wir 1240 freiwillig geleistete Stunden gegenüber 16'430 bezahlten Arbeitsstunden. 2020 engagierten wir 21 Personen und bildeten acht Zivildienstleistende und sechs Praktikant*innen aus.



Sprach-, und Freizeitangebote

Moritz Bachmann, Projektleitung

Die Berichterstattung dieser Angebote werden hier nur noch tabellarisch erfolgen. Inhaltliche Details zu den Projekten werden vorzu im Rundschreiben FLORA12 aufgegriffen und/oder in jährlichen Schlussberichten den Unterstützer*innen zugestellt.

Deutschkurse

	Haltestelle „Deutsch – ein offener Deutsch-Unterricht	Deutschkurse für Frauen
Angebote	4 Kurse	5 Kurse
Teilnehmer/innen	97 Teilnehmende	38 Teilnehmerinnen
Herkunft der TN	23 versch. Herkunftsländer	14 versch. Herkunftsländer
Lehrpersonen	3 Lehrpersonen	6 Lehrpersonen
Fazit	Unter Einhaltung der Coronamassnahmen konnten die Kurse grösstenteils vor Ort stattfinden. Während des Lockdowns im März/April 2020 gab es einen Onlinekurs.	

Wir danken den Fachstellen für Erwachsenenbildung der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft (nur Frauendeutschkurse).

My Worlds

Angebote	1 Ferienwoche in den Fasnachtsferien. Die Ausgabe im Oktober konnte leider nicht durchgeführt werden und wird nachgeholt.
Teilnehmer/innen	19 Kinder zwischen 8 und 12 Jahren
In Zusammenarbeit mit	Imagine (Terre des Hommes) und externen Workshopleiterinnen
Fazit und Ausblick	Das Projekt steht ab Sommer 2020 unter der neuen Leitung von Moritz Bachmann. 2021 kommt es zu einem Leitungswechsel bei der Workshopleitung von Imagine. In dieser einer neuen Besetzung und mit einem neuen Konzept soll das Projekt weitergeführt werden.
Link zum Film	https://youtu.be/kIDkd8Zv6gI

Wir danken der Fachstelle für Integration und Diversität Basel-Stadt, Sulger Stiftung, Gemeinde Riehen, Stiftung Propep, sowie der Annie und Rudolf Kaufmann-Hagenbach-Stiftung für die Unterstützung unseres Projekts My Worlds.



Lauf gegen Grenzen

Sponsor/innenbeiträge	über 100'000 CHF
Läufer/innen	über 250 Personen, davon Kinder
gelaufene Runden	über 5400 gerannte Runden
Organisationen	10 Partnerorganisationen mit Ständen vertreten
unterstützte Projekte	15 Vergabungen an Initiativen / Projekte

Der Lauf gegen Grenzen ist ein Sponsorenlauf, der sich für die Rechte von Geflüchteten, Migrantinnen* und Sans-Papiers einsetzt. Organisiert wird der Lauf vom Verein gegen Grenzen und den zwei Trägerorganisationen Freiplatzaktion Basel und Anlaufstelle für Sans-Papiers Basel. Am 12. September 2020 konnte die Veranstaltung unter Einhaltung der Corona-Massnahmen durchgeführt werden.

Kassenbericht

Philipp Schenker, Kassier

Bilanz per 31.12.2020 und Vorjahr in CHF

Aktiven	2020	2019
Bürokasse	477.55	287.30
Transferkonto	--	---
Kantonalbank BL - Beratungsstelle	354'265.96	230'972.51
Darlehen	2'200.00	1'380.00
Mietzinskonto Elsässerstrasse Basel	10'000.00	---
Debitoren, Deposits	100.00	100.00
Trans. Aktiven/Vorauszahlungen	6'679.00	226.75
Total Aktiven	373'722.51	232'966.56
Passiven	2020	2019
Kreditoren	-7'976.50	-4'572.35
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-9'565.00	-290.00
Transitorische Passiven	-76'666.65	-20'000.00
Kostenübernahme Klienten	-69'700.35	-9'170.00
Vereinsvermögen	-195'384.21	-189'834.26
Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-14'429.80	-5'549.95
Total Passiven	373'722.51	-232'966.56

Erfolgsrechnung 2020 und Vorjahr in CHF

Ertrag	2020	2019
Jahresbeiträge	-36'237.00	-28'988.20
Tamilische Schule	--	---
Vermietungen	-1410.00	-2'285.00
Beratungen & Übersetzungen	-9'781.00	-9'114.00
Parteientschädigungen	-69'948.20	-58'083.10
Deutschunterricht	-55'383.70	-39'586.40
Projekte und Fundraising	-147'333.35	-153'600.00
Projekt My Worlds	-7'560.15	-35'305.05
Lauf gegen Grenzen	-31'200.00	-24'766.67
Sonstiger Ertrag	-13'056.10	-411.50
Zwischentotal Ertrag	-371'909.50	-352'139.92
+ zuzüglich Freiwillige Arbeit*	-37'200.00	-276'900.00
Total Ertrag	-409'109.50	-629'039.92
Aufwand	2020	2019
Löhne & Sozialabgaben	253'647.25	244'256.85
Unfallversicherung	3'381.80	5'517.50
Sold und Abgaben Zivis	27'975.60	26'546.30
Übr. Personalkosten	172.00	289.00
Spesen	1'893.80	5'249.15
Öffentlichkeitsarbeit	736.40	9'989.82
Projekt My Worlds	9'854.65	13'717.55
Aufwand Deutschkurse	237.00	567.95
Miete und Nebenkosten	31'693.50	26'067.10
Rückstellungen Umzug	--	-6'912.80
Möbiliar und IT	1'392.85	1'215.84
Bürobetrieb	9653.75	9'524.10
Vereinsdrucksachen	12'106.50	--
Mitgliedschaften	485.00	379.00
Kostenübernahme Klienten	--	8'776.30
Zinsaufwand, Bank- und Postspesen	571.35	487.45
Sonstiger Aufwand	467.50	1'579.01
Zwischentotal Aufwand	357'479.70	347'250.12
+ zuzüglich Freiwillige Arbeit*	37'200.00	276'900.00
Total Aufwand	394'679.70	624'150.12
GEWINN	14'429.80	4'889.80

* entspricht 1240 freiwillig geleisteten Stunden à je CHF 30.00

Revisionsbericht

Die Freiplatzaktion wird getragen von:

Glückskette Schweiz, Ferster Stiftung, Max Geldner Fonds, C. & R. Koechlin-Vischer-Stiftung, Däster Schild Stiftung, Georges und Jenny Bloch-Stiftung, Schweizerische Gemeinnützige Gesellschaft, Gemeinde Riehen, Propep Stiftung, Christoph Merian Stiftung, Gertrud Kurz Stiftung, Kommission der Arbeitshütte, E.E. Zunft zu Weinleuten, Annie und Rudolf Kaufmann-Hagenbach-Stiftung, Sulger Stiftung, Stiftung Habitat

Fachstelle Diversität und Integration Basel-Stadt sowie Fachbereich Integration Baselland für die Integrationsangebote, Fachstelle für Erwachsenenbildung Basel-Stadt und Fachstelle für Erwachsenenbildung Basel-Landschaft für die Deutschangebote.

Allen Freiwilligen und Mitglieder der Freiplatzaktion Basel sowie den treuen Spender*innen

Ein herzliches Dankeschön allen die uns unterstützen und damit zum Ausdruck bringen, dass sie unsere Arbeit schätzen.

Kontakt

Freiplatzaktion Basel
Elsässerstrasse 7
4056 Basel

Telefon 061 691 11 33

infos@freiplatzaktion-basel.ch
www.freiplatzaktion-basel.ch

Offene Beratung

Montag und Donnerstag
ab 14.00 Uhr
Anmeldung vor Ort
ab 13.30 Uhr

Öffnungs- und Telefonzeiten

Montag bis Freitag
09.00-12.00 und
13.30-17.00 Uhr

Bankverbindung

BL Kantonalbank, 4410 Liestal
CH68 0076 9016 3101 4382 9